



Ludwigsgymnasium Straubing

6. Elternbrief 2014 / 2015
30. Juli 2015



Am 26. Juni 2015 wurde der Abiturjahrgang 2015 im Theater am Hagen verabschiedet. Die stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende Katrin Stibbe ehrte dabei die Jahrgangsbesten, der Vorsitzende des Freundeskreises Dr. Rudolf Baier zeichnete die Mitglieder der Theatergruppe für ihr langjähriges Engagement aus.

Sehr verehrte Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

zum Ende eines ereignisreichen Schuljahres möchte ich mich doch noch mit einem Elternbrief an Sie wenden und Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie der Schule entgegengebracht haben, ganz herzlich bedanken.

Im gedruckten Jahresbericht werden wir Ihnen einen Überblick darüber geben, was sich in diesem Jahr alles an unserer Schule zugetragen hat.

Das Jahreszeugnis

Der Zeugnistag ist für Schüler und Eltern sicherlich einer der spannendsten Momente des Schuljahres. Sparen Sie nicht mit Anerkennung, wenn Ihr Kind seine Begabungen zielstrebig entwickelt und durch Aufmerksamkeit, Mitarbeit und Fleiß zufriedenstellende oder sogar gute und sehr gute Leistungen erzielt hat. Lassen Sie aber für den Fall, dass Sie mit den Leistungen und dem Erfolg nicht zufrieden sein können, Ihrer Enttäuschung nicht in Beschimpfungen und Drohungen freien Lauf, sondern versagen Sie Ihrem Kind in dieser Situation, in der es Sie dringend braucht, nicht Ihre Hilfe. Es gab in diesem Jahr sehr viele positive Entwicklungen und es ist besonders erfreulich, dass zwei Drittel der zum Halbjahr gefährdeten Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresende das Klassenziel zum Teil sicher erreicht haben. Dies ist sicherlich auch ein Verdienst und Ergebnis unserer individuellen Förderung mit den Förderplänen und dem konsequenten Einfordern und Wiederholen des Grundwissens quer durch alle Fächer. Hier danke ich ausdrücklich allen Kolleginnen und Kollegen für ihren Einsatz und auch ihre Hartnäckigkeit, die nicht immer auf die ungeteilte Gegenliebe auf Schülerseite stößt. Die Schule gibt den Eltern im Falle des Nichtvorrückens in einer entsprechenden Mitteilung einen wohl überlegten

pädagogischen Rat. Zusätzlich stehen Ihnen, wie auch in allen anderen Fällen, die Fachlehrer, die Klassenleiter, der Beratungslehrer, der Schulpsychologe und der Schulleiter für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Der Rohbau geht der Fertigstellung entgegen



Mit dem Betonieren der Zwischenwände im zweiten (1. Reihe, linkes Bild) und dritten Stockwerk (Bilder in der 2. Reihe) sowie der 3. Decke (1. Reihe, Bild in der Mitte und rechts) nähern wir uns dem Ende der Rohbauphase. Die letzte Decke wird in der 1. Ferienwoche betoniert und damit der Rohbau abgeschlossen. Mit den Dachdeckerarbeiten beginnen in den Ferien die Ausbaurbeiten, so dass auch einem Richtfest im Herbst nichts mehr im Wege steht.

Sommerkonzert am 9. Juli im Rathaussaal



Zahlreiche Besucher waren der Einladung des Ludwigsgymnasiums zum traditionellen Sommerkonzert in den Historischen Rathaussaal der Stadt Straubing gefolgt. Sie erwartete ein gemischtes musikalisches Programm, quer durch verschiedene Epochen der Musikgeschichte, musikalische Gattungen und Formen.

Ob traditionelles Volksliedgut, Titelmelodien von Filmen oder Arrangements bekannter Popsongs: Die jungen Musiker überraschten mit exakter Intonation, rhythmischer Sicherheit und prägnanter Tongebung. Es war ein äußerst gut gelungener Konzertabend, der den lang anhaltenden Applaus des bis auf den letzten Platz gefüllten Rathaussaales voll verdient hatte.

Herzlich gedankt sei allen Mitwirkenden und den zahlreichen Besuchern, die aufmerksam und konzentriert dem Programm gefolgt waren.

Sommerfest am 17.07.2015

Trotz Baustellensituation haben wir uns heuer wieder an ein Schulfest gewagt. Es war ein großer Erfolg bei herrlichem Wetter. Ich danke allen die dazu beigetragen haben, Schülern, Eltern und Lehrern. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Chefororganisator OStR Maas.

Dank an ausscheidende Kollegen und Kolleginnen



Mit dem Ende des Schuljahres tritt Frau StDin Erika Sättler in die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Seit Februar 1980 wirkte sie als Englisch und Französischlehrkraft an unserer Schule. 16 ½ Jahre hat sie am Ludwigsgymnasium als Seminarlehrerin für Englisch und Seminarleiterin mit hoher Fachkompetenz den jungen Lehrkräften das Rüstzeug für ein erfolgreiches Unterrichten vermittelt.

Die Schule verlassen auch StRin Christina Kettenbohrer, StRin Susanne Wagner und StRin Mirjam Eichenberg. Daneben endet auch für StRefin Nataly Krämer (K/D), StRefin Elisabeth Bleicher (M/C), StRefin Sonja Gerhardinger (Sp/E), StRef Bastian Prock (D/G) und StRef Philipp Schweinitz (B/C) der Zweigschuleinsatz am Ludwigsgymnasium. Ihnen allen sei für ihre erfolgreiche Unterrichtstätigkeit, die Durchführung zusätzlicher Exkursionen, Erkundungen und Projekte und ihren Einsatz bei schulischen Veranstaltungen herzlich gedankt.

Ferienregelung

Die Sommerferien dauern von Samstag, 01.08.2015 bis Montag, 14.09.2015. Um Ihnen die Ferienplanung für das kommende Schuljahr zu erleichtern, werden auch die Ferientermine im neuen Schuljahr angegeben.

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag.

- unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2015: 02. November 2015 mit 06. November 2015
- Weihnachtsferien 2015/2016: 24. Dezember 2015 mit 05. Januar 2016
- Frühjahrsferien 2016: 08. Februar 2016 mit 12. Februar 2016
- Osterferien 2016: 21. März 2016 mit 01. April 2016
- Pfingstferien 2016: 17. Mai 2016 mit 27. Mai 2016

Sprechstunden während der Ferien

Das Direktorat ist während der Sommerferien jeweils am Mittwoch von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt. Das Sekretariat ist in der Zeit vom 03.08. bis 07.08.2015 und vom 31.08. bis 14.09.2015 jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet. Die neuen Klassenlisten werden voraussichtlich – wie üblich – am Freitag in der letzten Ferienwoche ausgehängt.

Beginn des neuen Schuljahres 2015/16

Der Unterricht im neuen Schuljahr 2015/2016 beginnt am Dienstag, den 15. September 2015 um 7:50 Uhr. Für die Neuanfänger und ihre Eltern findet um 8:00 Uhr eine Begrüßung in der Mensa statt. Unterrichtsschluss ist am 1. Schultag um 11:10 Uhr.

Im neuen Schuljahr wird es auch wiederum eine eigenständige Einführungsklasse für die Schülerinnen und Schüler geben, die an einer anderen Schulart (z. B. Realschule) die Mittlere Reife erworben haben und am Gymnasium die Allgemeine Hochschulreife erlangen wollen.

Eine Reise nach Ägypten



Die zwölf Schülerinnen und Schüler der Ganztagesklasse hatten sich im vergangenen April bei einem Projekt im Deutschunterricht ausgiebig mit dem Pharao Tutanchamun beschäftigt und eine Zeitungsseite erstellt, so wie diese zu Zeiten Tutanchamuns hätte aussehen können. Diese Zeitungsseite wurde dann im Mai bei einem Wettbewerb eingereicht, den eine Münchner Tageszeitung anlässlich der zurzeit in der Landeshauptstadt stattfindenden Ausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ veranstaltete und bei dem es eine Klassenreise nach Ägypten zu gewinnen gab. Als dann die Schule in den Pfingstferien die Nachricht vom Sieg des Wettbewerbs erreichte, war die Freude riesengroß, auch darüber, dass Schulleiter Albert Knott die Fahrt als Schulveranstaltung genehmigte, wodurch die Reise tatsächlich stattfinden konnte.

Dennoch erlaubten nicht alle Eltern den jungen Ägyptologen die Teilnahme an der Reise und so brach letztendlich nur die Hälfte der Klasse ins Land der Pharaonen auf. Begleitet wurde die außergewöhnliche Unternehmung von der Klassenleiterin Beate Seibold und Markus Engl sowie Eva Brunner, der Mutter eines teilnehmenden Schülers.

In Ägypten angekommen absolvierte die Gruppe, die bereits am Flughafen Hurghada von einem Mitarbeiter des Reiseveranstalters ETI als „V.I.P. Student Group“ empfangen wurde, ein perfekt organisiertes, abwechslungsreiches und spannendes Programm. So tauchten die Jungen und Mädchen zunächst ganz tief in die ägyptische Vergangenheit ein und erkundeten zusammen mit ihrem exklusiv zur Verfügung stehenden Reiseführer Daniel Estasy die Tempelanlagen von Karnak und Luxor, den Tempel der Hatschepsut und wandelten dann im legendären Tal der Könige auf den Spuren von Howard Carter, wobei die Mumie des jung verstorbenen Pharaos Tutanchamun alle in ihren Bann zog. Man genoss den zweitägigen Aufenthalt an Bord des Nilkreuzschiffs „Grand Rose“ in vollen Zügen. Dabei wurde die Gruppe von der Küche des Nilschiffes kulinarisch verwöhnt und sogar mit einer extra angefertigten LUGGY-Torte überrascht. Nach dem interessantesten – aber aufgrund der hohen Temperaturen von zirka 40 Grad im Schatten auch anstrengenden – Kulturprogramm ging es von Esna zurück nach Hurghada, wo in der großzügig angelegten Hotelanlage des „Grand Hotel“ ausgiebiges Relaxen angesagt war. Schnorcheln im Meer, Plantschen im Pool, Getränke und Mahlzeiten all inclusive – was will man mehr?

Zwischendurch stand ein Besuch bei HEPCA, der größten Umweltschutzorganisation Ägyptens, auf dem Programm, bei dem die Schülerinnen und Schüler viel Wissenswertes über die Flora und Fauna des Roten Meers erfuhren, aber auch mit den bestehenden Umweltproblemen des Meeres und der touristischen Region um Hurghada konfrontiert wurden.

Als es nach den sieben erlebnisreichen Tagen in Ägypten ans Kofferpacken für die Heimreise ging, war allen Reiseteilnehmern klar: Ägypten ist ein faszinierendes, andersartiges Land mit äußerst kinderfreundlichen Bewohnern und in der Tat ein wahrhaft lohnendes Reiseziel, das viel zu bieten hat, sodass im Urlaub sicherlich keine Langeweile aufkommt.

Lehrerkollegium und Schulleitung wünschen allen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern erholsame Ferien und eine gesunde Wiederkehr im neuen Schuljahr.

Albert Knott
Oberstudiendirektor

Ricarda Krawczak
Studiendirektorin

Markus Engl
Oberstudienrat